

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

[Beiträge]

[urn:nbn:de:bsz:31-336681](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-336681)

Ort, Name des Vereins	Vereinsvorstand	Zahl der Mitglieder	Ort, Name des Vereins	Vereinsvorstand	Zahl der Mitglieder
<b>56. Schweizer Gauverband.</b>			<b>57. Gauverband Madau.</b>		
Vorfigender: Karl Gerike, Bern, Länggassstr. 26			Vorfigender: Oberforstmeister Karl Arnoldi, Schloßau.		
1. Bern, Dtsch. K.Vd.	K. Gerike	101	1. Balsbach, R.u.M.V.	Ebert	37
2. Genf, Dtsch. Kam.Vd.	G. Reinhardt	41	2. Langenz, M.V.	A. Meizner	57
3. Zürich, V.Dtsch.Kam.	K. Karsch	59	3. Laubenberg, K.V.	Kehl	50
4. Zürich, Dtsch. M.V.	F. Sommer	79	4. Madau, K.V.	B. Schölling	112
5. Schaffhausen, V. Dtsch. Kam.	G. Brunner	128	5. Ober- und Unterscheidental, M.V.	Baumann	43
			6. Reifenbach, M.V.	K. J. Rechner	50
			7. Rumpfen, M.V.	K. W. Schwing	22
			8. Schloßau, K.V.	K. Arnoldi	55
			9. Wagenschwend, V.V.	E. Wörner	45

### Auszug aus dem Posttarif vom 1. Februar 1925.

Inland (einschl. Saargebiet) u. Danzig:  
Für Postkarten im Ortsverkehr 3 *S*,  
für Postkarten im Fernverkehr 5 *S*.  
(In- und Ausland ab 1. Okt. 1925  
höchstens 10,5×14,8 cm.)

Für Briefe im Ortsverkehr bis 20  
Gr. 5 *S*, über 20—250 Gr. 10 *S*, über  
250—500 Gr. 15 *S*.

Für Briefe im Fernverkehr bis 20  
Gr. 10 *S*, über 20—250 Gr. 20 *S*, über  
250—500 Gr. 30 *S*.

Für Druckfächer bis 50 Gr. (Voll-  
druckfächer) 3 *S*, (Teildruckfächer) 5 *S*,  
über 50—100 Gr. 5 *S*, über 100—250  
Gr. 10 *S*, über 250—500 Gr. 20 *S*, über  
500 bis 1 Kilogr. 30 *S*, über 1 Kilogr.  
bis 2 Kilogr. (nur für einzeln ver-  
sandte, ungeteilte Druckbände zulässig)  
30 *S*.

Höchstmaße f. Rollenform 10×75 cm.

\*) Bei Volldruckfächern dürfen Firma,  
Name, Stand, Wohnort, Wohnung,  
Fernsprechnummer, Telegramman-  
schrift, Telegrammschlüssel, Postfach-  
und Bankkonto nachgetragen oder ge-  
ändert werden. Druckfächer mit an-  
deren oder weiteren Zusätzen sind Teild-  
druckfächer.

Für Geschäftspapiere und Mitteilun-  
gen bis 250 Gr. 10 *S*, über 250—500  
Gr. 20 *S*, über 500 bis 1 Kilogr. 30 *S*.

Für Warenproben bis 250 Gr. 10 *S*,  
über 250—500 Gr. 20 *S*.

Für Päckchen bis 1 Kilogr. (nicht ins  
Saargebiet) (höchstens 25×15×10 cm,  
Rollenform 15×30 cm, Einschreiben,  
Nachnahme, Wertangabe, postlagernd  
unzulässig) 30 *S*.

Einschreibgebühr 30 *S*.

Postanweisungen (Reisbetrag 1000  
Reichsmark) in Reichsmark bis 25 RM.  
20 *S*, über 25—100 RM. 40 *S*, über 100  
bis 250 RM. 60 *S*, über 250—500 RM.  
80 *S*, über 500—750 RM. 1.20 RM.,  
über 750—1000 RM. 1.60 RM.

Jede Einzahlung mit Zahlkarte bis  
25 Reichsmark 10 *S*, über 25—100 RM.  
15 *S*, über 100—250 RM. 20 *S*, über  
250—500 RM. 30 *S*, über 500—750 RM.  
40 *S*, über 750—1000 RM. 50 *S*, über  
1000 RM. (unbeschränkt) 60 *S*.

Gewöhnliche Telegramme im Fern-  
verkehr für jedes Wort 10 *S*, Orts-  
u. Presse-Telegramme für jedes Wort  
5 *S*, mindestens die Gebühr für 10  
Wörter.

Ortsgesprächsgebühr: bei öffentlichen  
Sprechstellen 15 *S*, bei Hauptanschlüs-  
sen bis 100 Gespräche im Monat je 15  
*S*, bei über 100 Gesprächen stoffweise  
Ermäßigungen.

Ferngesprächsgebühr für gewöhnliche  
Ferngespräche und 3 Minuten Dauer:  
Entfernung 5 Kilometer bis einschl. 15  
*S*, Entfernung von mehr als 5 bis 15  
Kilometer einschl. 30 *S*, Entfernung  
von mehr als 15 bis 25 Kilometer ein-  
schl. 45 *S*, Entfernung von mehr als 25  
bis 50 Kilometer einschl. 90 *S*, Entfer-  
nung von mehr als 50 bis 100 Kilo-  
meter einschl. 1.20 RM., Entfernung v.  
100 bis 200 Kilometer einschl. 1.50 RM.,  
für jede angefangenen weiteren 100  
Kilometer 30 *S* mehr.

Für dringende Ferngespräche das  
Dreifache.

Gr  
einzel  
Bezieh  
Krämer  
dieh  
für M

Nach  
Zuli  
22. D  
Nöbern  
Nacht  
rend  
Abesish  
Sept.  
6. Ap  
Sept.  
Katalie  
Altheim  
Lypen  
Aftom  
Dii;  
Ma  
18. D  
Nungen  
Baden.  
lehter  
Falkenb  
Pergba  
Viesche  
Aug.  
Billiche  
Virkend  
Wischoff  
Kirch  
Blunde  
April  
Sept.  
Vödighe  
Vomda  
Febr.  
2. Sep  
Borber  
April  
Sept.  
Bräunf  
22. 3  
Märs  
Breitach  
Rind  
10. M  
20. D  
Febr.  
Zuli  
Breiten  
7. Ap  
Sept.  
Diens  
borber  
Bruchfa  
17. M  
Breite  
17. Fe  
Zuni,